



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Aus der ga[n]tz=||en Biblien des alten vnd || nawen  
Testame[n]ts vil scho||ner spruche/**

**[Leipzig?], [ca. 1520]**

Hieremie am .xliij.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35498**

¶ Hieremie am. xxxiv. sagt got.

¶ Zu dem mozeen Abdemelech / Du wurdst nicht geantwort werden in die hende der mēner / vor denen du dich fürchtest. Sonder Jch wil dich frey machen / vnd du wurdst mit dem schwert nicht vmbkommen / Söder dir sol dein leben erhalten werden. Darumb das du dein vertrauen in mich gehabt hast.

¶ Hieremie am. xliij.

¶ Ir solt euch vor dem angesicht des kunigs zu Babylonien nicht fürchten / den yr forchtsamen fürchtet. Ir solt euch vor ym nit fürchten spricht der herz. Dan ich bin bey euch darumb das ich euch helffen wil / vñ will euch auß seiner handt erlosen / vnd will euch barmhertzigkeit geben / vñ wil mich vber euch erbarmen / vñ machen das yr in ewerm landt wonen solt. Das sagt der herz der got der heerscharē / der got Jsrael. Wan yr ewer angesicht wert keren in Egipren zutziehen / vñ hinein kömen darin zuwonen / so wirt euch das schwert vor dem yr euch fürchtet in dem land zu Egipre ergreifen / vñ die teurüg da fur yr sorgfellig seyt wirt euch in Egipre anhängen. Un alle mēner die yre angesicht werden keren in Egipren zutziehen / daselbst zusitzen / werden sterben am schwert / an teurung vñ an d pestilētz. Es wirt yr keiner daruō kömē / noch vor dē angesicht des vbelß erflibē / dz ich vber sie werd bringē. Dan dz sagt d herz der heerscharen / d got Jsrael.

Hiere